



Gitta Connemann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretende Vorsitzende der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Pressemitteilung

Gitta Connemann MdB • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin • Tel.: 030/227 73015 • Fax: 030/227 76066 • gitta.connemann@bundestag.de

BTZ in Lingen und HÖB in Papenburg dürfen erneut Antrag auf Bundesförderung stellen

Gitta Connemann wirbt in Berlin erfolgreich für die Talentschmiede Emsland

PAPENBURG / BERLIN. Die erste Hürde ist genommen. Das Projekt „Talentschmiede Emsland - Chancen ergreifen – Zukunft gestalten“ könnte schon bald finanziellen Anschub aus Berlin bekommen. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat eine Projektskizze des BTZ in Lingen und der Historisch-Ökologischen Bildungsstätte Emsland in Papenburg positiv gewertet. Damit können die Einrichtungen nun erneut einen Antrag auf Förderung stellen. Diese gute Nachricht überbrachte jetzt die CDU-Bundestagsabgeordnete Gitta Connemann der Stellvertretenden Leiterin der HÖB Mechtild Möller.

Connemann hatte sich beim zuständigen Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales Dr. Rolf Schmachtenberg für das Modellprojekt stark gemacht. Mit Erfolg. Connemann freut sich: „Der schwierigste Schritt ist getan“.

Das Projekt „Talentschmiede Emsland“ gibt es seit 2015 im Emsland. Es ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Historisch-Ökologischen Bildungsstätte und dem BTZ des Handwerks in Lingen. Die Talentschmiede bietet Arbeitslosen eine individuelle Betreuung. Ziel ist es, vor allem junge Erwachsene mit besonderen Schwierigkeiten beim Zugang zum Arbeitsmarkt zu unterstützen.

Im Zentrum des Projektes stehen regelmäßige Einzelcoachings. Zusätzlich können die jungen Teilnehmenden an Workshops und Projekten teilnehmen. Dazu gehören auch Praktika in Kooperationsbetrieben, mit denen sie Einblicke in verschiedene Berufsbereiche erlangen können.



Gitta Connemann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretende Vorsitzende der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Darüber hinaus unterstützt die „Talentschmiede Emsland“ mitwirkende Betriebe bei der Integration von benachteiligten jungen Menschen. Zu den Kooperationspartnern gehören u.a. die Landkreise Emsland und Leer. Die Gesamtkosten für die Projektlaufzeit von 2015-2020 belaufen sich auf 2,1 Millionen Euro.

Gitta Connemann ist von dem Projekt beeindruckt: „In der HÖB wird nachhaltige und erfolgreiche Arbeit geleistet. Die Talentschmiede fördert die Potentiale junger Menschen, die diese bis dahin noch nicht ausschöpfen konnten. Dabei hat das Projekt nicht nur die Stärken der Jugendlichen im Blick, sondern auch die Betriebe. Es ist ein Gewinn für alle.“

Mechtild Möller macht deutlich: „Ich freue mich, dass wir die erste Hürde erneut erfolgreich überspringen konnten. Junge Menschen sind unsere Zukunft – jeder hat seine Stärken. Wir wollen diese Potentiale fördern. Wir sind froh, dass der Bund uns in Aussicht stellt, uns hierbei zu unterstützen.“

Ende der Pressemitteilung